

## Anlage 1

### Checkliste zur Information für Unternehmer zur Verringerung des Infektionsrisikos mit dem Coronavirus auf Baustellen

<b>Grundsätzliche Hygienemaßnahmen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
Ein Mindestabstand von 1,5 m (besser 2 m) zu anderen Personen ist eingehalten.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Hände sind regelmäßig, häufig und sorgfältig gewaschen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn keine Möglichkeit zum Waschen der Hände besteht, werden Hände-Desinfektionsmittel benutzt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es erfolgt weder Händeschütteln noch besteht Körperkontakt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Hände sind dem Gesicht ferngehalten.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Husten und Niesen erfolgt in ein Taschentuch oder in die Armbeuge.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geschlossene Räume sind regelmäßig gelüftet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Arbeitsorganisation</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
Der Arbeitsablauf bzw. die Arbeitsaufgaben auf den Baustellen sind so organisiert, dass der Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m (besser 2 m) eingehalten ist.	Dies erfolgt durch weit auseinanderliegende Arbeitsbereiche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Dies erfolgt durch zeitlich versetzte Nutzung gemeinsam zu nutzender Einrichtungen oder Maschineneinsatz (Fahrerkabine).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Dies erfolgt folgendermaßen:		
Eine enge direkte Zusammenarbeit von Beschäftigten ist vermieden.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Teams bestehen aus maximal 2 Beschäftigten.*		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Es sind feste Teams gebildet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unnötige Kontaktmöglichkeiten sind verringert.	Dies erfolgt, indem der Arbeitsbeginn und das Arbeitsende der einzelnen Teams zeitversetzt stattfinden.  Dies erfolgt durch nachstehende Maßnahme:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine weitere Reduzierung von Kontaktmöglichkeiten durch zeitlich versetzte Arbeit bzw. Schichtarbeit ist geprüft.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeiten in Innenräumen sind, soweit möglich, vermieden.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beschäftigten nutzen vorzugsweise den Individualverkehr für den Weg zur Baustelle.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beschäftigten meiden den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) soweit wie möglich.	Die Beschäftigten weichen bei der Nutzung des ÖPNV auf Tages-Randzeiten aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Transport zum und vom Einsatzort erfolgt in ausreichend großen Transportmitteln, sodass die Abstände eingehalten werden können. Es werden ausreichend Transportfahrten durchgeführt. Auf den Mindestabstand von 1,5 m ist zu achten.	Das Tragen von Mund-Nasenschutz (MNS) und Handschuhen verringert die Infektionsgefahr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soweit wie möglich sind Kunden- und Lieferantkontakte reduziert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenkontakte und Bauberatungen finden im Freien oder per elektronischer Kommunikation (Telefon, E-Mail, Telefon- oder Videokonferenzen usw.) statt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lassen sich Vorort-Besprechungen nicht vermeiden, so wurde vorab geprüft, ob sich dort Erkrankte oder infektionsverdächtige Personen befinden könnten bzw. ob beteiligte Personen unter Quarantäne stehen und ob eine Möglichkeit zum Händewaschen unter fließendem Wasser vorhanden ist.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auch bei Kundenkontakten wird auf die Einhaltung der notwendigen Hygieneregeln bestanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------	--------------------------

<b>Arbeitsstätten/ Hygiene auf Baustellen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
Sanitärräume im Sinne der Arbeitsstättenregel ASR A 4.1 stehen zur Verfügung.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Bereitstellung von mobilen, an die Abwasserentsorgung angeschlossenen Toilettenkabinen mit Handwaschgelegenheit mit Seife, Desinfektionsmittel und Einmalhandtüchern ist gesorgt, auch vor Ort auf der Baustelle.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weitere Handwaschgelegenheiten/Desinfektionsmittel in der Nähe der Arbeitsplätze sind vorhanden.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sanitärräume und Handwaschgelegenheiten sind täglich gründlich gereinigt.	Ein Reinigungsplan ist vorhanden und die Reinigung wird täglich dokumentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pausen finden bei guter Witterung im Freien statt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pausenräume oder Pausenbereiche verfügen über leicht zu reinigende Oberflächen.	Desinfektionsmittel ist vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pausenräume bzw. -bereiche sind zwischen den einzelnen Nutzungen gelüftet und werden mindestens täglich gereinigt.	Ein Reinigungsplan ist vorhanden und die Reinigung wird täglich dokumentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei Nutzung von Pauseneinrichtungen durch mehrere Teams sind Maßnahmen zur Kontaktminderung organisiert.	Die einzelnen Teams haben unterschiedliche Pausenzeiten. Zusätzlich besteht ein zeitlicher Abstand zwischen den Team-pausenzeiten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Die Anzahl der Personen in den Pausenräumen ist reduziert und die notwendigen Sicherheitsabstände von 1,5 m sind in den Pausenräumen eingehalten.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Beschäftigten sind anhand der Muster-Betriebsanweisung „Coronavirus SARS-CoV-2 – Risikogruppe 3“ der SVLFG über die stets einzuhaltenden grundsätzlichen Hygienemaßnahmen unterwiesen (siehe unter „Grundsätzliche Hygienemaßnahmen“).		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausländische Beschäftigte, die nicht ausreichend Deutsch verstehen, bekommen die Informationen in ihrer Muttersprache oder einer ihnen bekannten Sprache zur Verfügung gestellt.	Die zehn Hygieneregeln stehen im Internet unter <a href="http://www.infektionsschutz.de">www.infektionsschutz.de</a> und unter <a href="http://www.svlfg.de">www.svlfg.de</a> in mehreren Sprachen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An geeigneter Stelle sind Informationsmaterialien für die Beschäftigten zur Verfügung gestellt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hände-Desinfektionsmittel sind bereitgestellt und werden nur dann benutzt, wenn keine Möglichkeit zum Waschen der Hände besteht.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Weitere Maßnahmen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
Die Beschäftigten sind über die notwendigen Maßnahmen bei Erkrankung oder Infektionsverdacht informiert. Alle Beschäftigten wissen, wann sie <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei welchen Symptomen einen Arzt kontaktieren müssen,</li> <li>• eventuell selbst als infektionsverdächtig gelten könnten und sich beim Arbeitgeber melden müssen, um zum Schutz anderer Beschäftigter Maßnahmen abzustimmen.</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschäftigte, die Atemwegssymptome zeigen, bleiben der Arbeit fern.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschäftigte, welche die Baustelle betreten und verlassen, sind erfasst und geeignete Kontaktdaten stehen zur Verfügung.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\* Die Auflagen der Länder und des Bundes sind zu beachten.